Paris Airshow bringt MTU Aufträge im Wert von über einer Milliarde US-Dollar ein

München, 23. Juni 2023 – Für die MTU Aero Engines hat sich die Paris Airshow gelohnt: Deutschlands führender Triebwerkshersteller konnte Aufträge in Höhe von mehr als einer Milliarde US-Dollar verzeichnen. „Diese Summe zeigt einmal mehr den enormen Bedarf unserer Branche – und die starke Positionierung der MTU. Die große Nachfrage nach modernen Flugzeugen mit kraftstoffsparenden Antrieben ist deutlich zu spüren“, sagte Lars Wagner, Vorstandsvorsitzender der MTU Aero Engines AG.

Der Löwenanteil der Messe-Aufträge entfällt auf Neubestellungen des Getriebefans (GTF): United Airlines wird 120 A321neo- und A321XLR-Flugzeuge mit dem GTF ausstatten, außerdem kommt der Antrieb bei 64 A321neo von Volaris zum Einsatz. Für neun A220 mit PW1500G-Antrieb hat sich Qantas entschieden. Bestellungen für insgesamt 31 Flugzeuge vom Typ Embraer E195-E2 mit PW1900G-Triebwerken kamen von Azorra Aviation, Binter und Porter Airlines (mit Leasingpartner Avolon). Die MTU profitiert auch von der Entscheidung von Riyadh Air, ihre kürzlich bestellten 39 Boeing 787-9 Dreamliner mit GEnx-Triebwerken auszurüsten. Zudem hat Air India zehn Boeing 777X bestellt, die von GE9X-Triebwerken angetrieben werden.

Die MTU hält an den Getriebefan-Triebwerken Anteile zwischen 15 und 18 Prozent. Zum Getriebefan steuert das Unternehmen Schlüsselkomponenten wie die schnelllaufende Niederdruckturbine sowie verschiedene Stufen des Hochdruckverdichters bei und ist für die Endmontage eines Drittels aller PW1100G-JM-Serientriebwerke für die A320neo verantwortlich. Beim Dreamliner-Triebwerk GEnx ist die MTU für das Turbinenzwischengehäuse verantwortlich und hat einen Programmanteil von 6,5 Prozent. Beim Boeing 777X-Antrieb GE9X kommt ebenfalls das Turbinenzwischengehäuse von der MTU. Es entspricht einem Programmanteil von vier Prozent.

**Über die MTU Aero Engines**

Die MTU Aero Engines AG ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller. Die Kernkompetenzen der MTU liegen bei Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichtern, Turbinenzwischengehäusen sowie Herstell- und Reparaturverfahren. Im zivilen Neugeschäft spielt das Unternehmen eine Schlüsselrolle mit der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb von Hightech-Komponenten im Rahmen internationaler Partnerschaften. MTU-Bauteile kommen bei einem Drittel der weltweiten Verkehrsflugzeuge zum Einsatz. Im Bereich der zivilen Instandhaltung zählt das Unternehmen zu den Top 3 der weltweiten Dienstleister für Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. Die Aktivitäten sind unter dem Dach der MTU Maintenance zusammengefasst. Auf dem militärischen Gebiet ist die MTU Aero Engines der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr. Die MTU unterhält Standorte weltweit; Unternehmenssitz ist München. Im Geschäftsjahr 2022 haben über 11.000 Mitarbeiter:innen einen Umsatz von 5,3 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Ihr Ansprechpartner:

Markus Wölfle

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel.: + 49 (0)89 14 89-83 02

Mobil: + 49 (0) 151-174-150 84

E-Mail: [markus.woelfle@mtu.de](mailto:markus.woelfle@mtu.de)

Victoria Nicholls

Senior Communications Manager

Mobil: +49 (0)171-3755 447

E-Mail: victoria.nicholls@mtu.de

*Alle Presse-Infos und Bilder unter* [*http://www.mtu.de*](http://www.mtu.de)